

Nächtn spat

Tobias Reiser

Satz: Peter Reitmeir

für MCh bearbeitet: R. Neurauder

Tenor

1. Nách - tn spat, so um a Neu - ne kimmt a Männ, i hãb'n nit
2. Hãt - t'n koa - ner ei - ni - lãs - sn, denn der Männ, der wãr hãlt
3. Da - rum wird in ei - nem Stal - le Gott als Mensch ge - bo - ren

Bass

4

T

kennt, wãr er gãr vom Dör - fl ei - ner o - der gãr von Beth - le - hem; o - der
fremd. Und so steat er auf der Strã - ßn, z'Beth - le - hem hãm - 'sn nit kennt. Wenn sie
werdn. Ein Er - lö - ser für ins ål - le, wer soll das wohl recht er - klãrn. Bist in

B

9

T

gãr von Na - za - reth, — jã i woãß es a nit recht, — Gwe - sn
g'wisst hattn, wer des is, — mei war des nit gwesn a Griss! — Å - ber
ins - 're Ar - mut kem - men und hãst dã dei Her - berg g'nom - men. Schau doch

B

13

T

isch's a Zim - mer - mãnn, hãt um Her - berg g'hal - tn ån.
so an Zim - mer - mãnn siecht man d'Hei - lig - keit nit ån.
ins - 're Schwãch - heit ån, ob dei Mãcht nit hel - fn kãnn.

B